

Mass Customization für Entertainment-Merchandiser

Personalisierte Fanartikel sind die Zukunft für die Entertainment-Märkte Musik, Film und Games. Der Festivalbesucher gestaltet beispielsweise beim Ticketkauf online gleich noch das „eigene“ T-Shirt seiner Lieblingsband. Der Liebhaber einer TV-Vorabendserie kauft auf der Coach online „seine“ passenden Accessoires und ist so mitten im Geschehen. Und der Gamer bekennt sich mit der Cap – selbstverständlich mit seinem Namen bestickt – zu seiner Games-Community.

Rund 50 Unternehmen zeigen bei der neuen Branchenplattform „MerchDays“ Wege hin zum personalisierten Merchandising-Produkt auf. Das Stichwort lautet „Mass Customization“ – die Massenproduktion von individualisierten T-Shirts, Tassen oder Powerbanks. Die drei Aussteller Kornit Digital Europe, Promodoro Fashion und Smake demonstrieren beispielsweise auf einem 100 Quadratmeter großen Gemeinschaftsstand den barcode-gesteuerten Prozess der Gestaltung und Bestellung eines personalisierten T-Shirts über die Veredlung bis hin zur Auslieferung. Der Druckmaschinenhersteller Brother sowie wie das Großhandelsunternehmen Karl Gröner zeigen ebenfalls Lösungen, wie der Musikfan zu dem von ihm selbst gestalteten Produkt kommt. Kumaco präsentiert sich als Hersteller individualisierter Schuhe. Personalisierung mittels Stickerei zeigen die Stickmaschinenanbieter Heinz Walz, Mountek sowie das Stickmaschinen-Center Köln.

Neben den klassischen Merch-Produkten wie Lanyards, Fun-Brillen oder Powerbanks stellen Textilien einen Schwerpunkt der MerchDays dar. Der Textilgroßhändler Falk&Ross Group Europe möchte zukünftig seine Eigenmarken stärker im Merchandisingmarkt positionieren und präsentiert aus seinem Portfolio die Label Jasz, FDM, nakedshirt und SG. Die Firma KOMA-Merchandising rückt die Textilmarken Just Hoods, Gildan und Anvil in den Mittelpunkt. Und auch der Textilhersteller Gustav Daiber sieht im Business für Merchandising einen Zukunftsmarkt und zeigt Auszüge aus den Kollektionen von James & Nicholson sowie myrtle beach.

Ergänzt wird das Branchentreffen durch Full-Service-Merchandiser wie 4merch, cotton-n-more, Hi5, Campus Sportswear oder Willy Maisel.

Die MerchDays finden am 25. und 26. August 2016 parallel zum Kölner c/o pop Festival (24. bis 28.08.2016) und zur c/o pop Convention (25. und 26. August 2016) in der XPOST Köln (ehemals EXPO XXI) statt. Tickets sind online erhältlich.

www.merchdays.de

Presstext und Pressebilder zum Download:

<http://merchdays.de/presse/>

[MerchDays-Pressefoto1.jpg](#): (Foto: MerchDays)

Die Entertainment-Merchandiser treffen sich erstmalig bei den „MerchDays“ am 25. und 26. August 2016 in der Kölner XPOST



[MerchDays-Pressefoto2.jpg](#): (Foto: Switcher)

In dem außergewöhnlichen Ambiente der Kölner XPOST werden Hersteller, Händler und Full-Service-Anbieter ihre Produkte und Dienstleistungen rund um das Thema Merchandising zeigen.



[MerchDays-Pressefoto3.jpg](#): (Foto: MerchDays)

Veranstalter der MerchDays ist die Aka Merch & Textil GmbH unter der Leitung des Branchenexperten Stefan Roller-Aßfalg, langjähriger Chefredakteur der Fachzeitschrift „TVP Textilveredlung & Promotion“.



[Logo MerchDays 2016.png](#)



Aka Merch & Textil GmbH
Laudahnstr. 1
50937 Köln

Amtsgericht Darmstadt
HRB 94929
St.Nr.: 007 228 07431
USt.IdNr.: DE304126719

Geschäftsführer:
Stefan Roller-Aßfalg

e-mail: stefan@roller-assfalg.de
mobil: +49 (0) 176 9875 4214

info@merchdays.de
www.merchdays.de

MerchDays Köln, 25.-26. August 2016

[MerchDays @ Facebook](#)
[MerchDays @ Instagram](#)
[MerchDays @ Twitter](#)
[MerchDays @ XING](#)
[MerchDays @ Google+](#)
[MerchDays @ Youtube](#)

